

FIESTA CRIOLLA 2016

Vom 9. – 11. September 2016 fand unsere Fiesta Criolla statt, diesmal erstmals auf dem Küffner Hof in Neudeck bei Langenbrettach. Ein neuer Ort ist immer eine spannende Geschichte für alle Beteiligten und eine etwas anstrengendere für alle Organisatoren. Zu unserer großen Freude hat jedoch alles reibungslos geklappt und wir hatten eine wunderschöne Veranstaltung! Vielen Dank gleich an dieser Stelle an alle, die da waren und jederzeit zugepackt haben, wenn man mal eine Hand mehr benötigt hat. Dieses gemeinschaftliche Flair ist das, was die Fiesta ausmacht!

Bereits am Donnerstagabend reisten die ersten Fiesta Teilnehmer an, darunter auch weitgereiste Gäste aus Brandenburg, Nordrhein-Westfalen und dem tiefsten Bayern. Es hat uns sehr gefreut, dass auch dieses Jahr wieder viele einen langen Weg auf sich genommen haben, um die Fiesta im Kreise gleichgesinnter Criollofreunde zu verbringen! Gleich nach der Ankunft galt es, die Paddocks für die Pferde auf der großzügigen Wiese aufzubauen. Hier zeigte sich schnell, wer so etwas öfter macht und welches Material das bessere ist. Am Ende hatte jedoch jedes Pony einen sicheren Schlafplatz und mümmelte friedlich an Gras- und Heuhalmern. Da es doch schon dunkel geworden war und alle sehr müde, wurde auf die Fahrt zum nächsten Re-

staurant verzichtet und stattdessen der nächstgelegene Pizzabäcker angesteuert, der uns neben sehr leckeren Pizzen auch Getränke und Kerzenlicht zur Verfügung stellte. So klang der erste Abend gemütlich aus.

Am nächsten Morgen ging es zeitig wieder los, bereits um 9 Uhr begann der Tageskurs Ranch Trail mit Trainer Maximilian Zehrer, für den sich 8 Teilnehmer angemeldet hatten. Die Teilnehmer kamen alle rechtzeitig an, so konnte pünktlich begonnen werden. Es wurde in zwei Gruppen gearbeitet und nach einer Einweisung in die Trail Elemente durfte jeder selbständig und unter Anleitung am Tor, im Stangen-Labyrinth, beim Roping an der Holzkuh und vielen Elementen mehr üben.



Max erklärte die Elemente ausführlich und verständlich so dass alle mit Eifer bei der Sache waren und jeder etwas mitnehmen konnte.

Während des Tageskurses kamen auch die restlichen Fiesta Teilnehmer nach und nach an. Die Boxen füllten sich und die Wiese wurde belebter. Auch einige Wohnmobile und –wägen fanden sich ein.

Am Abend wurden dann die Poloschläger ausgepackt und der riesige Außenreitplatz der Anlage wurde in ein großes Polofeld verwandelt. Rainer Reimann erklärte die Grundregeln und dann ging es eifrig zu Sache, alle hatten sichtlich Spaß!



Nach dem Abendessen stellte uns Michaela Muth, Vorstandsmitglied des deutschen TREC Vereins, die Sportart TREC vor. In dieser in Deutschland noch eher unbekannten Disziplin starten bereits mehrere Criollos und Mes-tizen sehr erfolgreich. Die Zuschauer der Präsentation waren sehr interessiert, vielleicht wagt der ein oder andere in 2017 auch mal einen Start.

Der Samstag früh begann traditionell mit dem Orientierungsritt. Dieses Mal in einer ganz neuen Gegend, mitten durch den Wald auf feinen Schotterwegen führte die etwa 12 km lange Strecke. Unterwegs gab es sechs Stationen, von Schießen mit der Wasserspritzpistole vom Pferd aus über Reifen ziehen bis hin zu Socken zusammenlegen, es wurde den Reitern und Pferden wieder einiges an Nervenstärke abverlangt. Am Ende die meisten Punkte konnten Yvi und Günther Im-



rich mit Fuego und Ciruja erreichen. Nach einigen Jahren auf dem zweiten Platz ein mehr als verdienter Sieg.



Den zweiten Platz sicherte sich Familie Reimann, die in diesem Jahr erstmals zu dritt auf der Strecke war, Annika, Rainer und Didda mit ihren Pferden Mariposa, Amanda und Noticia.



Michaela Muth mit Corado und Andrea Engelhard-Starke mit Felicia wurden Dritter.



Nach einer kurzen Mittagspause ging es weiter mit dem Nachmittagsprogramm. Eröffnet wurde dieses durch eine Vorführung von Jutta Rodenhäuser mit ihrem Criollo Wallach Sapucay. Die beiden sind Schüler von Manuel Jorge de Oliveira und präsentierten Elemente der „Escola de Equitação“.



Im Anschluss begannen in der schattigen, großen Reithalle die Wettbewerbe. Begonnen wurde mit der Ranch Riding / Rittigkeitsprüfung. Mehr als doppelt so viele Reiter wie im letzten Jahr wagten sich an diese Disziplin. Am besten präsentierten sich Caroline Hurler und Latino.



Ihr folgte Regina Lang mit Hidalgo auf dem zweiten Rang.



Siegerin in dieser Disziplin wurde die Vorjahressiegerin Eva Lang mit Hidalgo.



Den dritten Platz sicherte sich Sven Karl mit Lilly Gaitera.



Den zweiten Platz erreichte Christine von Preussen auf Abrojo.



Der Trail wurde von Birgit Kandel organisiert und war diesmal als Ranch Trail ausgelegt. Gerichtet wurde von Jochen Frank. Der Trail beinhaltete neben den klassischen Trail-Elementen zum Beispiel auch ein Flattertor, eine große bunte Kuscheltierraupe, die es umzusetzen galt, und einen Regenschirm, der umrundet werden musste. Die gestellten Aufgaben kamen sehr gut an und alle Reiter und Pferde haben den Parcours gemeistert.

Und über den dritten Platz freute sich Michaela Muth mit Corado.



Es folgten die beiden südamerikanischen Tonnenrennen Roberto Dowdall und Criollos de America. Aufgrund der Hitze im Außenbereich wurden auch diese beiden Wettbewerbe in der Halle ausgetragen, wenngleich die Parcourslänge dafür etwas verkürzt werden musste und die Pferde dort nicht die Geschwindigkeiten wie in den Vorjahren aufbauen konnten.

Gewonnen hat beide Wettbewerbe der unschlagbare Kai Herbst mit seinem Tiburon.



In beiden Rennen den zweiten Platz erlangte Christine von Preussen mit Abrojo.



Im Roberto Dowdall kam Rainer Reimann mit seiner Polostute Amanda auf den dritten Platz.



Und in der Criollos de America Prüfung konnte sich Yvi Imrich mit Fuego über den dritten Platz freuen.



An dieser Stelle nochmals ganz herzlichen Dank an alle Teilnehmer und Zuschauer, die dazu beigetragen haben, dass der Auf- und Abbau zwischen den Wettbewerben reibungslos und schnell funktioniert hat und an alle aus dem Organisationsteam, die vorab intensiv geplant hatten und so eine saubere Durchführung garantieren konnten!

Nach diesem erfüllten aber auch anstrengenden Tag freuten sich alle auf das Westernbuffet am Abend. Aufgrund des schönen Wetters konnten wir das Essen auf der lauschigen Terrasse des Küffner Hofes genießen, ein gelungener Tagesausklang!

Nach dem Essen folgte die mit Spannung erwartete Siegerehrung. In diesem Jahr gab es neben den Plaketten Gutscheine des Westernreitersportladers von Andi Wascher auf dem Küffner Hof zu gewinnen.

Didda Reimann wurde als erstes als jüngste Teilnehmerin geehrt. Sie absolvierte in diesem Jahr erstmals mit ihrer Criollo Stute Noticia neben dem Trail und dem Roberto Dowdall Rennen auch den Orientierungsritt mit Bravour. Sie erhielt neben einem Gutschein eine Schabracke mit Criollo-Logo über die sie sich sehr freute.



Im Anschluss wurden die Sieger aller weiterer Wettbewerbe geehrt. Die Teilnehmer ließen den Abend dann entspannt ausklingen.



Am Sonntagmorgen war es in der Früh schon wieder sehr betriebsam auf dem Küffner Hof. Die Halle wurde vorbereitet für die anstehende Zuchtschau und überall wurden Criollos auf Hochglanz gebracht. Einige Pferde reisten zudem extra für die Zuchtschau am Morgen an. Die Zuchtschau war in diesem Jahr sehr gut besetzt. Ein ausführlicher Bericht zur Schau ist unter dem „Zuchtbericht 2016“ auf den ersten Seiten dieses Jahresberichts zu finden.





Im Anschluss an die Zuchtschau wurden die beiden Sieger der Sonderwertung „Mini Freno de Oro“, Annika Reimann mit Mariposa und Sven Karl mit Lilly Gaitera geehrt sowie der Decksprung von Artigas la Primera verlost. Gewonnen hat diesen Heike Riedinger.



Am Nachmittag fand mittlerweile schon traditionell die Züchterversammlung statt, bei der wichtige Themen der Züchter besprochen werden konnten.



Das Resümee zur neuen Location der Fiesta war überwiegend positiv, auch wenn es noch einige kleinere Punkte gibt, die es zu optimieren gilt. In jedem Fall wollen wir es 2017 nochmal an gleicher Stelle versuchen, eine ebenso schöne Veranstaltung durchzuführen. Ein herzlicher Dank an dieser Stelle auch an Andi Wascher, der als unser Ansprechpartner immer erreichbar war und sich hervorragend um uns gekümmert hat.

Wir freuen uns deshalb schon jetzt auf eine tolle Fiesta 2017 vom

8. bis 10. September

auf dem Küffner Hof in Neudeck, Langenbrettach!

Judith Hüttel